

81% der Unternehmen
haben Probleme bei der Datenübertragung.

Instabile Verbindung
zwischen Geräten

38%

Datentransfer zu langsam **25%**

Datenmenge zu groß **23%**

Quelle: reichelt elektronik



Foto: pixelio (Stux)

5G plus Satellitenkommunikation

o2 Telefónica setzt künftig auf eine hybride IoT-Verbindungsmöglichkeit. Dabei nutzt das Unternehmen das Non-Terrestrial Network (NTN) des kalifornischen Kooperationspartners Skylo. Dieses sendet per Satellit aus dem Weltall und sorgt für eine flächendeckende Vernetzungsmöglichkeit als Ergänzung zur terrestrischen Netzstruktur. Somit können 5G-Funkmodule, in denen die Integrated SIM (iSIM) von o2 Telefónica integriert ist, flexibel zwischen terrestrischen und non-terrestrischen Netzwerken wechseln. Ab dem ersten Quartal im Jahr 2024 wird der hybride Konnektivitätsdienst in Europa und Nordamerika für Unternehmen verfügbar sein. (pq)

www.telefonica.de

LTE 450 am Start

Die ersten Funkmaste sind in Betrieb, zahlreiche Versorger, darunter E.ON, Thüga sowie die Versorgerallianz 450 haben inzwischen Funkdienste-Rahmenverträge geschlossen. Ende März 2023 hat der Testbetrieb mit Kunden aus dem Gesellschafterkreis der 450connect im LTE450-Funknetz begonnen. Im Fokus der Tests stehen Funkdienste für die Anwendungsfälle Smart Grid, Smart-Meter-Gateway sowie betriebsinterne, mobile Sprach- und Datenkommunikation. Bis zum Jahr 2025 soll der Netzausbau abgeschlossen sein. (pq)

www.450connect.de

Smarte Region: evm baut LoRaWAN-Netz im Kreis Mayen-Koblenz auf

Als eines von deutschlandweit insgesamt 73 „Modellprojekten Smart Cities“ baut der Landkreis Mayen-Koblenz ein flächendeckendes LoRaWAN-Netzwerk auf. Dabei wird der Landkreis von der Energieversorgung Mittelrhein (evm) mit ihrer Marke Smartmacher unterstützt. Im Kreis Mayen-Koblenz, der 817 Quadratkilometer umfasst, werden dafür flächendeckend Antennen an ausgewählten Punkten installiert, um so den Grundstein für weitere Anwendungen zu legen. „Wir haben diese Art Netzwerk schon an verschiedenen Stellen in unserem Versorgungsgebiet installiert und auch angeschlossene Anwendungen begleitet. Die Möglichkeiten sind hier vielfältig – je nach Kommune müssen sie sinnvoll ausgewählt und auf die jeweiligen Begebenheiten angepasst werden“, erklärt Christian Schröder, Unternehmenssprecher der evm. (pq)

www.evm.de

Anzeige

IT Solutions for Utilities



Wir machen die digitale Energiewelt einfacher, effizienter und sicherer und unsere Kunden erfolgreicher.



Jetzt Gesprächstermin auf der E-world vereinbaren! arvato-systems.de/e-world
We Empower Digital Leaders.

arvato
BERTELSMANN
Arvato Systems